

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 8. November 2020 20:27

[Zitat von MarieJ](#)

irgendwann stagnieren die Zahlen auf hohem Niveau

Also ich kann Dir aus Erfahrung aus dem virengeschwängerten Süden berichten, dass dem nicht so ist. Die Zahlen können bequem auch bei einer Positivrate von fast 30 % noch weiter steigen. Diese komische 5%-Regel von der WHO habe ich eh noch nie verstanden denn natürlich erfasst man auch weiterhin steigende Neuinfektionen solange man die Testkriterien nicht verändert und die Ämter mit der Arbeit noch hinterherkommen. Da kann die Positivrate locker auch auf 10 - 15 % oder je nach Kapazitäten auch noch höher steigen. Bei uns wird z. B. immer schon mehrheitlich nur mit Symptomen getestet, daran hat sich seit Ende April nie etwas geändert. Es gibt wenige Ausnahmen, in denen Massentests auf Verdacht angeordnet werden.

Viel verräterischer ist das Verhältnis von Personen in Isolation zu Personen in Quarantäne. Das lag in der Schweiz Ende Juni, als die meisten einschränkenden Massnahmen aufgehoben waren und es losging mit den ersten Fällen in Clubs etc., bei etwa 1 : 2.5. Die Positivrate betrug da etwa 0.5 %. Dieses Verhältnis blieb tatsächlich lange Zeit in etwa so (zusätzlich kamen dann noch Reiserückkehrer hinzu) während die Positivrate langsam aber sicher stieg. Selbst in KW41, die Woche der Eskalation, passt es noch ungefähr, da beträgt die Positivrate bereits 10 %. Ab etwa 15 % Positivrate kippt allmählich das Verhältnis und ab 20 % ist die Zahl der Personen in Isolation grösser als die Zahl der Personen in Quarantäne. Im Moment sind es 36538 aktive und bestätigte Infektionen im Verhältnis zu 35309 Kontaktpersonen in Quarantäne. Es hüpfen also irgendwas zwischen 30000 und 50000 nicht informierte Kontaktpersonen draussen in der Gegend rum, sind vielleicht selbst infiziert und verbreiten munter ihre Tröpfchen und Aerosole. Ich weiss von mehreren Personen die sich einfach selbst in Quarantäne gesetzt haben und man kann leise hoffen, dass es auch landesweit noch ein paar mehr von der Sorte gibt. Irgendwie nur so ist es ja erklärbar, dass die Zahl der Neuinfektionen seit letzter Woche tatsächlich ganz leicht rückläufig ist. Oder ... Wenn man sich mal überlegt, wie vielen Infizierten man bei einer Positivrate von knapp 30 % am Testzentrum begegnet ... kann's natürlich auch sein, dass Leute mit nur ein bisschen Halsweh einfach krank daheim bleiben und auf den Test verzichten. Immerhin würden sie dann aber nicht andere Leute anstecken. Man soll ja immer optimistisch bleiben.